

Medienmitteilung der SFN AG

Swiss Fibre Net AG wächst: Neue Aktionäre aus Genf und dem Oberwallis

Bern, 30. Oktober 2013 – Die Swiss Fibre Net AG (SFN AG) wächst: Jüngste Aktionäre im Gemeinschaftsunternehmen der lokalen Energieversorger sind die Services Industriels de Genève (SIG) und die DANET Oberwallis AG. Auch die Partnerschaft mit Sunrise im Bereich der glasfaserbasierten Telekomdienstleistungen und der Ausbau des Führungsteams unterstreichen den Anspruch der SFN AG, zu einer der führenden Schweizer Breitbandanbieterinnen zu werden.

Gut acht Monate nach der Gründung vereint die SFN AG bereits 600'000 Haushalte in ihrem FTTH-Netzverbund (potenzielle Nutzungseinheiten im geplanten Endausbau inklusive Partner im LOI-Stadium): Dies dank dem Neuzugang des grössten Westschweizer Energieversorgers, der Services Industriels de Genève (SIG). Die SIG übernimmt einen bedeutenden Anteil des Aktienkapitals und wird damit zur gewichtigsten Anteilseignerin der SFN AG. Und mit dem Beitritt der DANET Oberwallis AG, welche 40'000 Haushalte aus 66 Oberwalliser Gemeinden verbindet, unterstreicht die SFN AG ihre Attraktivität auch für ländliche Gebiete und das Berggebiet. Durch weitere Energieversorger im Netzverbund der SFN AG wird die Anzahl der erreichbaren Haushalte laufend erhöht. Je mehr lokale Netzbetreiber sich der SFN AG anschliessen, desto grösser werden der Nutzen und die Synergien für alle beteiligten Parteien.

Auch der Aufbau des Unternehmens verläuft nach Plan: Mit den operativen Einheiten Marketing/Vertrieb, Produktentwicklung und Betrieb konnten schlanke, marktgerichtete Strukturen geschaffen werden. Neben CEO Andreas Waber, der das Unternehmen seit der Gründung im März 2013 leitet, sind seit Oktober 2013 Peter Weigel als Leiter Betrieb & Projekte und Christian Schläpfer als Leiter Produktentwicklung für die SFN AG tätig. Dieses Führungsteam hat primär eine Kernaufgabe: Die Zusammenführung von lokalen Glasfasernetzen zu einem flächendeckenden und einheitlichen Angebot sowie dessen Vermarktung und Betrieb. Im Bereich Betrieb wird die SFN AG im Sinne eines Business Process Outsourcing mit Aktionären oder führenden Marktanbietern zusammenarbeiten und die benötigten Systemkomponenten für Bestell-, Entstörungs- und Verrechnungsprozesse entwickeln und betreiben.

Für die nationale Vermarktung der Glasfasernetze setzt die SFN AG auf Netzwerkpartnerschaften. Ein sehr bedeutender und wichtiger Schritt ist der kürzlich kommunizierte Vertragsabschluss mit Sunrise für den gemeinsamen Aufbau von Alternativen im Schweizer Markt für glasfaserbasierte Telekomdienstleistungen. Schnelle, leistungsfähige Internetverbindungen werden für Haushalte sowie für private und öffentliche Unternehmen immer wichtiger, um von zukünftigen datenintensiven Diensten profitieren zu können. Ein flächendeckendes Glasfasernetz wird daher sukzessive die bestehende kupferbasierte Telekom-Basisinfrastruktur ersetzen. Der Vertrag zur strategischen Zusammenarbeit mit der SFN AG sichert Sunrise den wichtigen Zugang zu Glasfaserdiensten mit hohem Qualitätsniveau dank schweizweit einheitlichen Produkten, Prozessen und Systemen. Bereits Anfang 2014 will Sunrise mit neuen attraktiven Glasfaser-Angeboten in diversen Städten starten.

Swiss Fibre Net

Die Swiss Fibre Net AG ist ein Gemeinschaftsunternehmen der lokalen Energieversorger in der Schweiz. Zur SFN AG gehören heute die Energieversorgungsunternehmen von Bern (EWB), Genf (SIG), Luzern (EWL), Meilen (EWM), Oberwallis (DANET) und St.Gallen (Sankt Galler Stadtwerke). Das Gemeinschaftsunternehmen SFN AG verbindet die lokalen Glasfasernetze ihrer Aktionäre zum grossflächigen, homogenen und offenen «Swiss Fibre Net» und bietet darauf aufbauend bedürfnisorientierte und hochqualitative Transportdienste (Layer 1 und 2) für national tätige Service-Provider und Unternehmen. Damit wird die Swiss Fibre Net AG zu einer der führenden Breitbandanbieterinnen in der Schweiz und Garantin dafür, dass Wettbewerb im Telekom-Markt stattfindet. Parallel dazu agiert die Swiss Fibre Net AG als Dienstleistungsorganisation für ihre Aktionäre mit dem Ziel, Synergien im Betrieb und im Vertrieb zu realisieren.

Services Industriels de Genève (SIG)

SIG ist ein Schweizer Versorgungsunternehmen. Es beliefert 250'000 Kunden im Kanton Genf mit Wasser, Gas, Strom und Wärme. SIG ist auf dem Gebiet der Abwasserbehandlung und der Abfallentsorgung tätig und bietet Dienste in den Sparten Energie, Telekommunikation und Glasfaser. Seine Tätigkeiten betreffen auch die Förderung von Energiesparmassnahmen, um zur nachhaltigen Entwicklung beizutragen.

DANET Oberwallis AG

Im Jahr 2012 haben 70 Oberwalliser Gemeinden die DANET Oberwallis AG gegründet. Die Gesellschaft übernimmt Planung, Bau, Betrieb und Unterhalt des Glasfasernetzes, das in Besitz der heute noch 66 Gemeinden sein wird. Dazu arbeitet sie insbesondere mit den regionalen Energieversorgungsunternehmen zusammen. Das Glasfasernetz Oberwallis soll mittel- bis langfristig alle dauernd genutzten Wohnungen und Geschäfte in den Bauzonen umfassen. Die Erschliessung erfolgt in verschiedenen Phasen und soll bis spätestens 2022 abgeschlossen sein.